

Wer war am Rabensteinhorn wandern?



Wie bereits berichtet wird die 53-jährige Renate Bundschuh seit vergangem Freitag vermisst. Bei der Überprüfung der umliegenden Wandergebiete konnte am vergangenen Samstagnachmittag durch eine Hubschrauber-Besatzung der

Polizei, die einen Polizeibergführer absetzte, im Gipfelbuch des Nordgipfels des Rabensteinorns (Pflasterbachhorn) ein Eintrag entdeckt werden, der der Vermissten zuzuordnen ist. Es war der einzige Eintrag, der am 24.07.2020 dort eingetragen wurde. Eine zeitliche Angabe war jedoch nicht hinterlassen worden.

Es ist nicht auszuschließen, dass auch andere Wanderer den Gipfel besucht, sich aber nicht im Gipfelbuch eingetragen haben oder die umliegenden Wanderwege an diesem Tag nutzten, wo ihnen Frau Bundschuh möglicherweise begegnet ist.

Aufgrund der zeitlichen Abfolge des Tagesablaufs könnte die Vermisste den Eintrag im Gipfelbuch um die Mittagszeit/frühen Nachmittag vorgenommen, sich dort noch kurze Zeit aufgehalten und danach den Rückweg angetreten haben.

Am späten Nachmittag, gegen 17.45 Uhr, wurde sie von ihrem Ehemann per Messengerdienst auf ihrem Handy kontaktiert. Die Nachricht wurde laut Chatverlauf zwar übertragen, aber nicht gelesen.

Wer hat die vermisste Renate Bundschuh am Freitag, den 24.07.2020, im Zeitraum von 11 Uhr bis 17.30 Uhr in diesem Bereich gesehen?

Hinweise werden von der Polizei unter der 08651/970-0 dringend gesucht.